



Gestaltungspreis des mittelfränkischen Handwerks | 2022

Ausschreibung

Zielsetzung

Mit dem Gestaltungspreis des mittelfränkischen Handwerks zeichnet die Handwerkskammer für Mittelfranken hervorragende Arbeiten von mittelfränkischen Handwerkerinnen und Handwerkern aus. Die von ihnen zum Wettbewerb eingereichten Objekte heben sich durch ihre Form und Qualität hervor, lassen neue gestalterische Ideen erkennen, setzen zukunftsweisende Ideen um und sind material- und funktionsgerecht gefertigt. Mit dem Gestaltungspreis sollen Kreativität, Innovationskraft und vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten gezeigt und die Wettbewerbsfähigkeit des Handwerks in Mittelfranken gefördert werden. Die prämierten und weitere von der Jury ausgewählte Objekte werden in einer Ausstellung im Foyer der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, Am Tullnaupark 2, 90402 Nürnberg, gezeigt. Außerdem wird auf der Homepage der Handwerkskammer für Mittelfranken eine Online-Ausstellung präsentiert.

Teilnahmeberechtigung

Für den Gestaltungspreis des mittelfränkischen Handwerks können sich bewerben:

- Handwerker, die den Meisterbrief oder eine vergleichbare Qualifikation erworben haben, die die Eintragung in die Handwerksrolle ermöglicht und selbstständig einen bei der Handwerkskammer für Mittelfranken eingetragenen Betrieb führen oder dort angestellt sind.
- Handwerker, die den Gesellenbrief oder eine vergleichbare Qualifikation in einem Handwerk und einem handwerksähnlichen Gewerbe erworben haben und selbstständig einen bei der Handwerkskammer für Mittelfranken eingetragenen Betrieb führen oder dort angestellt sind.
- Nicht teilnahmeberechtigt sind Lehrer, Dozenten und Ausbilder, die an Aus- und Weiterbildungsstätten des Handwerks tätig sind.

Ende der Bewerbungsfrist: 28. Februar 2022, 24:00 Uhr

Wettbewerbsleistung

- Die Wettbewerbsarbeit muss eine eigenständige kreative Leistung darstellen. Sie darf aus mehreren Teilen bestehen und muss handwerklich hergestellt sein.
- Arbeiten, die nur unter fremder Mithilfe angefertigt werden konnten, müssen maßgeblich und nachvollziehbar (Dokumentation) von den Teilnehmern beeinflusst sein. Die Person, die mitgearbeitet hat, muss benannt werden.
- Die Arbeit darf nicht älter als drei Jahre sein (Stichtag der Fertigstellung: 1. Januar 2019).
- Jeder Bewerber kann jeweils nur ein Stück einreichen. Meisterstücke und Gesellenstücke sind zum Wettbewerb zugelassen.
- Ehemalige Teilnehmer am Gestaltungspreis des mittelfränkischen Handwerks können wiederholt teilnehmen, dürfen aber nicht das gleiche Wettbewerbsstück einreichen.

Bewertungskriterien

Die Jury bewertet die eingereichten Objekte anhand folgender Kriterien:

- Gestaltung
- Material- und funktionsgerechte Ausführung
- Zukunftsweisende Idee

Die Preise

- Der Gestaltungspreis ist insgesamt mit 10.000 Euro dotiert.
- Die Jury vergibt vier Preise à 2.000 Euro und zwei Preise à 1.000 Euro.
- Wir freuen uns über Einsendungen zum Beispiel aus den Bereichen Mode, Schmuck, Möbel, Leuchten etc.

Die Jury

Die Jury ist frei und unabhängig. Die Mitglieder sind (Änderungen vorbehalten):

- Thomas Pirner, Präsident der Handwerkskammer für Mittelfranken
- Dirk Helmbrecht, Vorstandsvorsitzender VR Bank Metropolregion Nürnberg eG
- Susanne Spitz, Atelier Spitz Erlangen, Obermeisterin der Innung des Maßschneiderhandwerks Nürnberg-Fürth-Erlangen
- Prof. Suska Mackert, Professorin für Freie Kunst, Gold- und Silberschmieden, Akademie der Bildenden Künste in Nürnberg
- Dr. Silvia Glaser, Leiterin der Sammlung Gewerbemuseum und Design, Germanisches Nationalmuseum Nürnberg
- Markus Bischof, Diplom Designer (FH), Nürnberg
- Annika Verter, Eventmanagerin und Netzwerkorganisatorin, Bayerisches Zentrum für Kultur- und Kreativwirtschaft

Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Ende der Bewerbungsfrist: 28. Februar 2022, 24:00 Uhr



Wettbewerbsverfahren

1. Benötigte Bewerbungsunterlagen

- Eine **Kopie des Zeugnisses (PDF)** Ihrer Qualifikation (Gesellen-, Meister-, Diplomzeugnis)
- Der ausgefüllte und unterschriebene **Bewerbungsbogen** (mit selbst gewählter sechsstelliger Kennziffer). Er steht unter www.hwk-mittelfranken.de/gestaltungspreis zur Verfügung.
- Eine anonymisierte **Dokumentation**, bestehend aus maximal sechs DIN-A4 Seiten Begleittext (mit sechsstelliger Kennziffer – ohne Namen), die Informationen zu den verwendeten Materialien, Techniken und Abmessungen besonders Aussagen zur Gestaltungsabsicht beinhaltet. Die Dokumentation soll eine ausreichende Beurteilung der eingereichten Arbeit ermöglichen.
- Drei aussagekräftige **Fotos** vom eingereichten Stück (Format: jpg in 300 dpi), deren Qualität und Aussage eine ausreichende Beurteilung der dargestellten Arbeit ermöglichen.

2. Bewerbungsunterlagen zuschicken

- über den Uploadlink unter www.hwk-mittelfranken.de/gestaltungspreis
- per E-Mail an handwerkskultur@hwk-mittelfranken.de (maximal 70 MB)
- postalisch an die Adresse der Handwerkskammer für Mittelfranken (s. unten)

Diese vorgenannten vollständigen Unterlagen bitte bis spätestens 28. Februar 2022, 24:00 Uhr, einreichen. Wichtig! Bitte beachten Sie: Es werden nur vollständige Bewerbungsunterlagen zum Wettbewerb zugelassen. Sollten die eingereichten Unterlagen unvollständig sein, bleibt die Bewerbung unberücksichtigt.

Auswahlverfahren

Die fristgerecht eingegangenen vollständigen Unterlagen werden bei Vorliegen der Zulassungsvoraussetzungen zu einem zweistufigen Bewertungsverfahren zugelassen:

1. Stufe Fotojury am 8. März 2022: Jury wählt aus den Bewerbungen die Wettbewerbsbeiträge aus, die zur zweiten Bewertungsrunde, der Objektjury, zugelassen sind.
2. Stufe Objektjury am 4. April 2022: Bewertung der Objekte im Original. Hier findet die Auswahl der Preisträger statt.

Außerdem entscheidet die Jury, welche weiteren Wettbewerbsbeiträge an der Ausstellung in der VR-Bank teilnehmen und in die Online-Ausstellung aufgenommen werden.

Die Bewerber werden schriftlich über das Ergebnis und das weitere Verfahren informiert. Die eingereichten Bewerbungsunterlagen werden bei Ausscheiden aus dem Verfahren nach der Fotojury oder nach Ende des Wettbewerbsverfahrens zurückgegeben. Die ausgewählten Teilnehmer werden schriftlich über das Ergebnis und das weitere Verfahren informiert. Es besteht kein Anspruch auf Begründung bei Ablehnung der Wettbewerbsarbeit.

Ende der Bewerbungsfrist: 28. Februar 2022, 24:00 Uhr



Anlieferung, Abholung und Adressen

Die Teilnehmer verpflichten sich, ihre Wettbewerbsbeiträge auf eigene Kosten zum Bewertungs- beziehungsweise Ausstellungsort zu bringen. Alle Arbeiten müssen sorgfältig und fachgerecht verpackt und mit der sechsstelligen Kennziffer ohne Namen versehen sein.

Objektjury: Anlieferung der Stücke am 4. April 2022, auf eigene Kosten ins Bildungs- und Technologiezentrum 2, der Handwerkskammer für Mittelfranken. Zwischen 8:00 und 15:00 Uhr. Alle Stücke müssen nach der Bewertung durch die Objektjury am 5. April 2022 zwischen 16:00 und 18:00 Uhr auf eigene Kosten abgeholt werden. Aufgrund der derzeitigen Umbausituation in der Hauptverwaltung der Handwerkskammer ist eine Lagerung der Stücke leider nicht möglich.

Adresse: Bildungs- und Technologiezentrum 2, Block A, Sieboldstraße 9, 90411 Nürnberg

Anlieferung des Ausstellungsstücks: am 7. Juli 2022, zwischen 8.00 und 12.00 Uhr in die VR Bank Metropolregion Nürnberg eG. Die Anlieferung erfolgt durch die Teilnehmer, die auch die Kosten dafür übernehmen.

Abholung des Ausstellungsstücks: Am 25. Juli 2022 durch die Teilnehmer in der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, zwischen 8.00 und 12.00 Uhr. Die Abholung erfolgt durch die Teilnehmer, die auch die Kosten dafür übernehmen.

Adresse: VR Bank Metropolregion Nürnberg eG, Am Tullnaupark 2, 90402 Nürnberg

Ausstellung und Preisverleihung

Die prämierten und zusätzlich ausgewählten Objekte werden in einer Ausstellung vom 8. bis zum 22. Juli 2022 im Foyer der VR Bank Metropolregion Nürnberg eG gezeigt. Der Bewerber stellt sein Objekt, sofern es ausgewählt ist, dem Veranstalter (Handwerkskammer für Mittelfranken) bis zum Ende dieser Ausstellung zur Verfügung.

Die Preisverleihung erfolgt im Rahmen der Ausstellungseröffnung am 8. Juli 2022.

Alle Wettbewerbsteilnehmer erhalten hierzu eine Einladung.

Versicherung

Die Arbeiten sind ab dem Zeitpunkt der Abgabe am Bewertungs- bzw. Ausstellungsort (Bildungs- und Technologiezentrum 2 der Handwerkskammer für Mittelfranken) bis zur Abholung gegen Beschädigung und Diebstahl versichert (Materialwert). Schäden von Besuchern der Ausstellung durch Anfassen oder Berühren sind nur versichert, wenn die Beschädigung unter Aufsicht passiert. Nach dem Abholdatum erlischt die Versicherungsgewähr.

Online-Ausstellung/Ausstellungskatalog

Es wird eine Online-Ausstellung mit den prämierten und ggf. weiteren von der Jury für die Ausstellung ausgewählten Arbeiten erstellt.

Ende der Bewerbungsfrist: 28. Februar 2022, 24:00 Uhr

Sonstiges

Ausschreibung und Bewerbung im Internet: www.hwk-mittelfranken.de/gestaltungspreis

Gendering

Aus Gründen der Lesbarkeit wird lediglich die männliche Schreibweise angegeben. Sie steht stets stellvertretend für die männliche, weibliche und diverse Bezeichnung.

Ihre Ansprechpartnerin

Agnes Graf-Then
Handwerkskammer für Mittelfranken
Sulzbacher Straße 11-15
90489 Nürnberg
Telefon 0911 5309-194
Telefax 0911 5309-464
handwerkskultur@hwk-mittelfranken.de
www.hwk-mittelfranken.de/gestaltungspreis